

Antisemitismus stoppen. Jüdisches Leben schützen.

© Zeitbild Stiftung

Zeitbild Stiftung · Gemeinsam gegen Antisemitismus

Die Zeitbild-Stiftung unterstützt im Rahmen des Projekts „Antisemitismus stoppen – jüdisches Leben schützen“ Schulen in ganz Deutschland dabei, nachhaltige Strukturen gegen Antisemitismus zu etablieren und zu festigen. Das Projekt wird gefördert von der Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft (EVZ) und richtet sich an Schulleitungen, Lehrkräfte sowie schulbezogene Mitarbeitende, die gemeinsam den Prozess eines dauerhaften strukturierten Umgangs gegen Antisemitismus an Schulen gestalten möchten.

PROJEKTZIEL

Mit dem Projekt wird ein dauerhafter und strukturierter Umgang gegen Antisemitismus an den Schulen des Zeitbild-Netzwerks entwickelt, etabliert und nachhaltig verankert. So trägt das Projekt langfristig dazu bei, Sensibilität, Wissen und Handlungsfähigkeit gegen Antisemitismus zu stärken und jüdisches Leben in Deutschland sichtbar zu schützen.

WAS WIR ANBIETEN

Gemeinsam mit Ihrer Schule – mit Ihnen als Lehrkraft, ggf. mit Ihren Schülerinnen und Schülern oder auch mit Ihrer Schulleitung – entwickeln wir einen praxisnahen Umgang, der an Ihre schulischen Strukturen angepasst ist und konkrete Handlungsoptionen bei Antisemitismus-Vorfällen bietet.

MATERIALIEN – BEREITS VERFÜGBAR

Im Verlauf des Projekts werden fortlaufend Materialien und Handlungsempfehlungen für Schulleitungen, Lehrkräfte und Jugendliche bereitgestellt. Diese dienen der Wissensvermittlung, Kompetenzentwicklung und Prävention. Alle Unterlagen stehen dauerhaft kostenfrei und digital zur Verfügung:

- Lehrkräftefortbildungen
- Literatur und Leitfäden
- Zeitbild-Projekte
- Referenten
- Beispiel: Code of Conduct
- Beispiel: Ablaufplan

zeitbild-stiftung.de/projekte/antisemitismus-stoppen-juedisches-leben-schuetzen

ZIELGRUPPE

Schulleitungen, Lehrkräfte,
Schulsozialarbeiterinnen und
Schulsozialarbeiter sowie andere in
der Schule Beschäftigte

TRÄGER

Zeitbild Stiftung

Jetzt Kontakt aufnehmen

Gerne vereinbare ich mit Ihnen ein Telefongespräch oder einen Videocall, in dem wir gemeinsam besprechen, wie wir Sie bestmöglich unterstützen können.

Bettina Neumann

bettina.neumann@zeitbild.de